

**Lübecker Nachrichten**

ÜBERPARTEILICH  
UND UNABHÄNGIG

PFLICHTBLATT DER  
HANSEATISCHEN  
WERTPAPIERBÖRSE HAMBURG

**Geschäftsführer:**

Björn Bothe, Adrian Schimpf

**Redaktion**

**Chefredakteur:** Gerald Goetsch

**Stv. Chefredakteur:** Jan Wulf

**Leitende Redakteure:** Lars Fettkötter,  
Nick Vogler, Christina van Zwol

**Chefs vom Dienst:**

Andreas Heß, Sven Levermann,  
Timon Ruge, Jörg Schiffmann  
**Verantwortliche Redakteure:**  
Nick Vogler (Norddeutschland,  
Lübeck); Olaf Bartsch (Ostholstein);  
Oliver Vogt (Herzogtum Lauenburg),  
Holger Schwartz (Segeberg,  
Stormarn); Jürgen Rönau (Sport);  
Hanno Kabel (Kultur);  
Nadine Wapner (Gestaltung)

**Korrespondenten:**

Christian Risch (Wirtschaft); Wolfram  
Hammer (Kiel)

**Herzogtum Lauenburg****Redaktions-Fax:**

0 45 42/85 17 27

**E-Mail:**

redaktion.lauenburg@ln-luebeck.de

**Lokalredaktion:**

Hindenburgstraße 15d, 23879 Mölln

**Leiter der Lokalredaktion:**

Oliver Vogt (ov, 0451/14423 16)

**Stellvertreter:**

Florian Grombein (Mölln, Amt Breiten-  
felde, fg, 0 45 42/85 17 18)

**Produktion:**

Verena Bosslet, Teresa Claussen,  
Lisa-Marie Pohlmann, Sabine Rätz

**Redakteure:**

**Schwarzenbek, Lauenburg,  
Ämter Schwarzenbek-Land, Büchen,  
Hohe Elbgeest und Lüttau:**

Rabea Osol (rao, 0 45 42/85 17 20)

**Kreispolitik, Ratzeburg, Ämter San-  
desneben-Nusse, Berkenthin und  
Lauenburgische Seen:**

Sophie Schade (sos, 0 45 42/85 17 14)

**Lokalsport:**

sport@ln-luebeck.de

**Medienberater:**

Lars Jepsen, 0 45 31/88 77 30

Bezugspreis durch Zusteller einschließlich  
Versandkosten und Zustellgebühren 46,90 €,  
im Postversand 53,40 €, E-Paper 37,90 €.  
Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer.  
Abonnements können täglich mit einer  
Monatsfrist gekündigt werden. Im Fall  
höherer Gewalt und bei Arbeitskämpf  
(Streik oder Aussperrung) besteht  
kein Belieferungs- oder  
Entschädigungsanspruch.

Die Lübecker Nachrichten erscheinen  
in Zusammenarbeit mit dem **Redak-  
tionsNetzwerk Deutschland (RND).**

**Chefredakteure:**

Marco Fenske, Eva Quadbeck

**Mitglieder der Chefredaktion:**

Christoph Maier, Jasmin Off

**Verlag**

**Anzeigen:** Rainer Wilkens

**Vertrieb:** Thekla Graper

**Technik:** Sven-Sören Ulrich

**Verlag:**

Lübecker Nachrichten GmbH,  
Herrenholz 12, 23556 Lübeck

**Konten:** Sparkasse zu Lübeck  
IBAN: DE76 2305 0101 0001 0180 27,  
BIC: NOLADE21SPL,  
DB Privat u. Firmenkundenbank AG  
IBAN: DE08 2307 0710 0880 2233 00,  
BIC: DEUTDEH222 8802233

**Agenturen:** afp, dpa, epd, glo, sid.  
Für unverlangt eingesandte Manu-  
skripte und Fotos wird keine Haftung  
übernommen.

Die Lübecker Nachrichten werden als  
Zeitung und digital vertrieben und sind  
im Internet recherchierbar. Alle Rechte  
vorbehalten.

Wirtschaftliche Beteiligte an der  
Lübecker Nachrichten GmbH: Verlags-  
gesellschaft Madsack GmbH & Co. KG,  
Hanseatische Verlags-Beteiligungs AG.

**Internet:**

www.LN-Online.de

**So erreichen Sie Ihre LN**

Zentrale Rufnummer:  
0451/14 40

**Fragen rund ums Abo  
und die Zustellung?**

0451/144 18 00

Leserservice@LN-Luebeck.de

**Fragen rund um  
Anzeigen?****Privat:**

0451/144 11 11

Anzeigenservice@LN-Luebeck.de

**Geschäftlich:**

0451/144 12 00

Media@LN-Luebeck.de

**Fragen an  
die Redaktion?**

Chefredaktion@LN-Luebeck.de

# Kay Kimiai wird Grönaus Bürgermeister



Kay Kimiai FOTO: THORSTEN PHILIPPS

**GROß GRÖNAU.** Klare Verhält-  
nisse nach den Koalitionsver-  
handlungen in Groß Grönau:  
Nach der Wahl hatten die  
Fraktionen von CDU und SPD  
je acht Vertreter – die FDP  
einen: Rainer Schulz-Taur-  
nier. Der Bankkaufmann ist  
der Königsmacher und hat  
sich jetzt auf die Seite der  
CDU geschlagen. Neuer Bür-  
germeister soll demnach Kay  
Kimiai (CDU) werden.

„In der Gemeindevertre-  
tung in Groß Grönau bilden  
CDU und FDP sogar nicht nur  
eine Koalition sondern sogar

eine gemeinsame Fraktion,  
damit haben wir neun Sitze“,  
so der FDP-Chef.

Vorher hatte Schulz-Taur-  
nier auch mit der SPD verhan-  
delt – doch: „Die inhaltlichen  
Übereinstimmungen bei ener-  
getischem Bauen und der eh-  
renamtlichen Arbeit haben  
den Ausschlag gegeben – die  
beiden Themen werden für  
Groß Grönau von zentraler  
Bedeutung sein. Zum Beispiel  
müssen wir unsere Turnhalle  
schnell modernisieren“, er-  
klärt Schulz-Taurnier.

„Es war ein langer Weg,

aber jetzt haben wir eine opti-  
male Lösung für Groß Grönau:  
CDU und FDP werden Maß-  
nahmen ergreifen, um das Eh-  
renamt weiter zu fördern und  
zu stärken. Der Einsatz der  
Bürgerinnen und Bürger soll  
gewürdigt und ihr Engage-  
ment in allen gesellschaftli-  
chen Bereichen unterstützt  
werden“, sagte der designier-  
te neue Bürgermeister.

Am 13. Juni soll Kay Kimiai  
dann in der konstituierenden  
Sitzung offiziell zum neuen  
Bürgermeister gewählt wer-  
den. ToP



Das Team der Aktion Ferienpass (v. l.): Svenja Kaszubowski (Jugendpflege Büchen), Riccardo Paßon (Vertriebsdirektor Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg), Eugenia Roo (2. Vorsitzende KJR), Andrea Hasenkamp (KJR), Arne Strickrodt (Geschäftsführer KJR), Regina Benthien und Andreas Gniech (OJR Ratzeburg), Tanja Petersen (SJR Schwarzenbek) und Ulrike Zerreis (OJR Mölln). FOTO: KREISJUGENDRING

# Aktion Ferienpass: Viel los in den Sommerferien

Der Kreisjugendring hat viele spannende Angebote für die freie Zeit gesammelt

VON RABEA OSOL

**MÖLLN.** Damit Kindern, die  
ihre Sommerferien zu Hause  
verbringen, nicht langweilig  
wird, hat der Kreisjugendring  
die Aktion Ferienpass auf die  
Beine gestellt. Und das schon  
zum 54. Mal in Folge. Die örtli-  
chen Jugendringe und Jug-  
endpflegern aus dem ganzen  
Kreis Herzogtum Lauenburg  
veranstalten in den Ferien viele  
Ausflüge und Mitmachak-  
tionen. Teilnehmen können  
kleine Kinder ebenso wie Ju-  
gendliche.

„Ich freue mich, dass sich  
erneut so viele Menschen mit  
viel Herzblut engagieren und  
die Aktionen liebevoll vorbe-  
reiten und durchführen“, sagt  
Andrea Hasenkamp, die als  
ehemalige stellvertretende  
Vorsitzende des Kreisjugend-  
rings Herzogtum Lauenburg  
(KJR) die Aktion Ferienpass  
mehr als 20 Jahre lang beglei-  
tet hat.

**Gemeinschaftserlebnisse  
nach der Corona-Zeit**

Hauptsponsor der Aktion ist  
die Kreissparkasse. Vertriebs-  
direktor Riccardo Paßon be-  
tont die Bedeutung des Pro-  
gramms: „Ohne dieses ehren-  
amtlichen Engagement würde  
etwas fehlen. Gerade jetzt in  
der Zeit nach Corona brau-  
chen Kinder wieder verschie-  
denste Gemeinschaftserleb-  
nisse, was die Aktion Ferien-  
pass in den Sommerferien bie-  
tet.“

Noch sechs Wochen sind es  
bis zu den Sommerferien. In

vielen Orten stehen die Pro-  
grammaktivitäten schon fest,  
in manchen wird noch an den  
letzten Details gearbeitet. Die  
Veranstalter suchen nach An-  
gaben des KJR auch noch  
nach kostengünstigen Klein-  
bussen, damit möglichst viele  
Kindern an den Tagesfahrten  
teilnehmen können.

„Wir wollen zum Beispiel in  
den Serengeti-Park fahren und  
zur Ostseestation Priwall. Das  
ist bereits in unserem  
Herbstferienprogramm sehr  
gut angekommen“, kündigt  
Ulrike Zerreis vom Ortsju-  
gendring Mölln an. Anmel-  
dungen in Mölln sind online  
ab sofort möglich.

**Ratzeburg: Ermäßigung für  
den historischen Markt**

„In Ratzeburg wird noch flei-  
ßig im Hintergrund gewirbelt.  
Die ersten Angebote sind on-  
line und es werden noch eini-  
ge folgen“, sagt Andreas  
Gniech, Vorsitzender des dor-  
tigen Ortsjugendringes. Ein  
besonderes Highlight in der  
Inselstadt: Das 26. „Racesburg  
Wylag“ bietet Kindern einen  
ermäßigten Eintritt zum his-  
torischen Markt. Dafür gibt es  
ein entsprechendes Passwort,

das online im Ratzeburger Fe-  
rienprogramm zu finden ist.

**Zeltlager, Bauernhof und  
Elektronik-Workshop**

In Lauenburg kann man vom  
Nachmittag des 4. Juni an im  
Programm stöbern. „Es soll  
ein Zeltlager stattfinden, das  
Jugendzentrum fährt auf Frei-  
zeit und es wird ein Wochen-  
ende lang Fehmarn erobert.  
Zudem gibt es verschiedene  
Tagesfahrten und Aktionen  
vor Ort“, teilt Christine Tau-  
cher vom Ortsjugendring Lau-  
enburg mit.

In Büchen gibt es unter-  
schiedlichste Angebote – vom  
Besuch auf dem Bauernhof bis  
zum Elektronik-Workshop.  
Bereits jetzt kann man online  
im Büchener Ferienprogramm  
stöbern. Anmeldungen sind  
dann vom 19. Juni an möglich.

**Biathlon für Kinder  
und Jugendliche**

„Neben diesen unterschiedli-  
chen Inhalten steht auch das  
Gemeinschaftliche im Vorder-  
grund. Es können Kontakte  
geknüpft werden, aus denen  
neue Freundschaften entste-  
hen“, betont Svenja Kaszu-

bowski, Jugendpflegerin in  
Büchen.

Auch Tanja Petersen, die  
Vorsitzende des Stadtjugend-  
rings Schwarzenbek, freut  
sich auf das Ferienprogramm.  
In Schwarzenbek kann man  
sich schon jetzt anmelden. Es  
gibt spannende Angebote mit  
dem Hamburger Museums-  
dienst und Aktionen vor Ort.  
„Es ist klasse, dass wir wieder  
einen Schwimmkurs im An-  
gebot haben und beim Som-  
mer-Biathlon sowohl Kinder  
ab sechs Jahren als auch ab  
zwölf Jahren teilnehmen kö-  
nnen“, erläutert Petersen.

**Sonderförderung für  
finanziell schwache Familien**

In allen Ferienprogrammen  
gibt es Angebote für jüngere  
Kinder, aber auch für Jugendli-  
che. „Die Aktion Ferienpass  
ist eine starke Sache mit gro-  
ßer Vielfalt. Die einzelnen An-  
gebote sind so verschieden,  
dass sie unterschiedliche In-  
teressen und Bedürfnisse der  
Kinder berücksichtigen“, er-  
klärt Eugenia Roo, die zweite  
Vorsitzende des KJR. „Es sol-  
len alle Kinder und Jugendli-  
chen im Herzogtum teilneh-  
men können.“

Deshalb gebe es die Son-  
derförderung, durch die Kin-  
der aus finanziell schwachen  
Familien nur 50 Prozent des  
Teilnahmebeitrages bezahlen  
müssten. „Viele Veranstalter  
können auf unterschiedliche  
Bedürfnisse von den Kindern  
eingehen. Fragen Sie einfach  
nach“, rät Arne Strickrodt, der  
Geschäftsführer des KJR.

**IN KÜRZE****Bürgerstiftung  
würdigt Behrens**

**LAUENBURG.** Die Bürgerstif-  
tung Region Lauenburg wür-  
digt die Verdienste des kürz-  
lich gestorbenen Dr. Heiko  
Behrens, der 2010 mit zehn  
weiteren Stiftern die Bürger-  
stiftung Region Lauenburg be-  
gründet hatte. Behrens enga-  
gierte sich als Kuratoriumsmit-  
glied viele Jahre in der Bürger-  
stiftung. Gemeinsam wurden  
regionale und soziale Projekte  
in Lauenburg und Umgebung  
verwirklicht. Nun musste die  
Bürgerstiftung Abschied in stil-  
ler Verbundenheit von ihrem  
langjährigen Gründungs- und  
Kuratoriumsmitglied nehmen.

**Ausstellung mit  
Fotos aus Syrien**

**RATZEBURG.** Die Partner-  
schaft für Demokratie der  
Stadt Ratzeburg und die  
Stadtbücherei Ratzeburg ze-  
igen noch bis zum 23. Juni die  
Wanderausstellung „Von Her-  
zen, aus Idlib“ der Heinrich-  
Böll-Stiftung. Grundlage für  
die Schau ist das bewegende  
Fototagebuch des syrischen  
Fotografen Tim Alsiofi. Die Er-  
öffnung wird heute um 18 Uhr  
mit Menschen aus Syrien, die  
als Geflüchtete nach Ratz-  
eburg gekommen sind, gefeiert.

**Teile des Festivals  
müssen ausfallen**

**GEESTHACHT.** Nach Angaben  
der Stadtverwaltung muss das  
für dieses Wochenende vom  
2. bis 4. Juni geplante „Food &  
Drink Musik Festival“ der  
Street-Food Agentur auf dem  
Menzer-Werft-Platz organisa-  
tionsbedingt leider ausfallen.  
Bei der für Sonnabend, 3. Juni,  
von 14 bis 22 Uhr stattfinden-  
den Tanzveranstaltung „Battle  
2 Da Next Level“ wird aber eine  
Versorgung mit Speisen und  
Getränken angeboten.

**Theaterbus fährt  
zur Verdi-Oper**

**RATZEBURG/LÜBECK.** Der  
Theaterbus fährt am Sonntag,  
18. Juni, von Ratzeburg über  
Groß Grönau nach Lübeck. Auf  
dem Programm steht die Oper  
„Simon Boccanegra“ von Giu-  
seppe Verdi. Die Vorstellung  
beginnt um 16 Uhr. Anmeldun-  
gen sind möglich unter Telefon  
045 41/84 06 50.

**FSJ-Stelle frei an  
Möllner Gymnasium**

**MÖLLN.** Am Marion Dönhoff-  
Gymnasium in Mölln ist die  
Stelle für ein Freiwilliges Sozia-  
les Jahr (FSJ) zum 1. August  
neu zu besetzen. Das Aufga-  
benfeld umfasst Unterstützung  
im Bereich Pausen- und Haus-  
aufgabenbetreuung, bei Schul-  
veranstaltungen und Projekten  
sowie im Bereich Musical und  
Theater. Weitere Informationen  
sind zu finden auf der Website  
www.mdgmölln.de oder im  
FSJ-Portal unter fsj-sh.org

**Repair-Café  
öffnet am Sonntag**

**RATZEBURG.** Das Repair-Café  
Ratzeburg öffnet am Sonntag,  
4. Juni, von 14 bis 17 Uhr seine  
Pforten an dem neuen Stand-  
ort im Fahrradladen von „bike  
heroes“ an der Bahnhofsal-  
lee 38. Der Eingang ist nur von  
der Max-Planck-Straße aus  
möglich. Das Repair-Café ist  
jeden zweiten Sonntag geöff-  
net. Die nächsten Termine sind  
demzufolge am 18. Juni und  
2. Juli.